

maxit floor 4040 Bodenausgleichsmasse



Produktkurzbeschreibung

maxit floor 4040 ist eine werksmäßig hergestellte, schnelle, zementgebundene, polymermodifizierte Bodenausgleichsmasse von 1 - 50 mm.
EN 13813 CT-C30-F7

Produkteigenschaften

- ist standfest und fließfähig einstellbar
- EMICODE EC 1: sehr emissionsarm
- Stuhlrolle geeignet unter Belägen ab 2 mm Schichtdicke (Spachtelmasse)
- innen und außen
- früh begehbar
- schnell belegbar
- auf Heizestrichen geeignet
- sehr ergiebig

Anwendungsbereich

maxit floor 4040 Bodenausgleichsmasse ist flexibel einsetzbar und kann in standfester Konsistenz zur Ausbildung von Gefälle, Rampen und zum Verfüllen von Ausparungen, in fließfähiger Konsistenz zum Ausgleichen von Kleinflächen verwendet werden. Das Material wird im Verbund auf unterschiedliche Untergründe manuell eingebaut und bildet einen tragfähigen Untergrund für alle gängigen Bodenbeläge.

Untergrund

Zementestrich, Beton, Calciumsulfatestrich, Magnesiaestrich, Fliesen, Steinholzestrich

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein.
- Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind z.B. durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen zu entfernen.
- Glasierte Fliesen sind grundsätzlich mit feiner Körnung anzuschleifen.
- Der Untergrund sollte eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1,0 N/mm² aufweisen.
- Untergrundbezogene Grundierung nach maxit Systemempfehlung mit maxit floor 4716 Haftgrundierung oder mit Epoxidharz maxit floor 4712 Grundierung EC 1 mit Quarzsandabstreuerung. Technische Merkblätter dazu beachten.
- Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund, zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit z.B. maxit floor 4712 und abschließender Quarzsandabstreuerung direkt auf den Betonuntergrund aufbringen.

Verarbeitung / Montage

Mischen:

- Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen.
- Das Material wird mit ca. 5,5 - 7,0 Liter Wasser, entsprechend der erforderlichen Konsistenz, je 25 kg Sack, gemischt.

Mischwerkzeuge:

- Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen
- Gerätereinigung mit Wasser

Verarbeitung:

- Das Material ist für die kleinflächige Anwendung vorgesehen und kann konsistenzabhängig gegossen oder aufgespachtelt werden.
- Beim Einbau wird das Material mit einer Glättkelle aufgezogen und geglättet.

Materialverbrauch

ca. 1,6 kg/m² pro mm Schichtdicke

Nachbehandlung / Beschichtung

- Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen.
- Belüftung nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig.
- Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung und eine Woche danach mindestens 10°C, besser 15°C betragen.
- In den ersten 2 Tagen keine Luftentfeuchter einsetzen.
- Besonders bei hohen Schichtdicken ist nach Erreichen der Belegreife der Oberbelag aufzubringen oder das Material anderweitig vor Über Trocknung zu schützen.

Allgemeine Hinweise

- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.
- Keine Fremdstoffe beimischen.
- Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Besondere Hinweise

- Bei Anwendung im Außenbereich darf keine direkte Bewitterung erfolgen und es ist eine Verbundabdichtung vorzusehen.
- Das Produkt ist auch in fließfähiger Konsistenz nicht selbstverlaufend.

Lagerung

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 9 Monate lagerfähig.

Logistik

25 kg/Sack, 42 Sack/Pal.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen.

Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit floor 4040 Bodenausgleichsmasse	
Baustoffklasse	A 2 fl S1 – EN 13501 – 1
Begehbar	nach ca. 1 - 3 h
Belegereif	ab 2 Stunden bei Wassergabe von 5,5 l / Sack bei 20°C und 65 % relativer Luftfeuchte und feuchteunempfindlichen Belägen
	nach 7 Tagen bei Parkett und Laminat bei 20°C und 65 % relativer Luftfeuchte
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 7 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 30 N/mm ²
Empfohlene Schichtdicke	1 - 50 mm
Konsistenz	standfest oder fließfähig einstellbar
Verarbeitungstemperatur	+ 10°C bis + 30°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	+ 10°C bis + 25°C
Verarbeitungszeit	15 - 20 Min. bei 20°C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit
Wasserbedarf	22 - 28 % von standfest bis fließfähig max. 7 l / 25 kg
Teilbelastbar	Leichte Belastung: nach ca. 2 h
Vollbelastbar	nach ca. 12 h